

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Herausgebers</b>	9
<b>Vorbemerkungen</b>	11
<b>I. Kematen 1935 bis März 1938</b>	15
1. Die Gemeindevertretung 1935 bis März 1938	15
2. Die illegale NSDAP	18
3. Die soziale und wirtschaftliche Situation	23
<b>II. Kematen 1938–1945</b>	27
1. Der „Anschluss“	27
2. Die Gemeindevertretung März 1938 bis Mai 1945	32
2.1. März bis Mai 1938	32
2.2. Mai 1938 bis März 1939	36
2.3. März 1939 bis Mai 1945	37
Exkurs 1: Die Agrargemeinschaft Archberg-Winklbergwald	42
Exkurs 2: Die Auflösung der Fraktion Afling	44
3. Nationalsozialistische Organisationen in Kematen März 1938 bis Mai 1945	46
3.1. Die Ortsgruppe der NSDAP	47
3.2. Nationalsozialistische Jugendorganisationen	53
4. Kirchenkampf	57
5. Ausgeschlossene und Verfolgte	64
6. Wirtschaftliche Entwicklung März 1938 bis Mai 1945	69
6.1. Die Messerschmittwerke	71
6.1.1. Der Grundverkauf an die Messerschmittwerke in Kematen 1940	72
6.1.2. Der Um- und Ausbau der Messerschmittwerke 1940–1945	75
6.1.3. Zwangsarbeit in den Messerschmittwerken	84
6.2. Die Südtirolersiedlung	98

7. Der Zweite Weltkrieg September 1939 bis Mai 1945	107
7. 1. Kriegsvorbereitungen	107
7. 2. Die wirtschaftlichen Verhältnisse im Krieg	110
7. 3. Luftschutzmaßnahmen	114
7. 4. Die Kriegstoten	120
7. 5. Kriegsende und Befreiung	122
<b>III. Kematen nach 1945 – Wiederaufbau und     Vergangenheitsbearbeitung</b>	127
1. Alliierte Truppen in Kematen	127
2. Die Auflösung der Zwangsarbeitslager	130
3. Die Demokratisierung der Gemeindevertretung	135
3. 1. Juni 1945 bis Feber 1946	136
3. 2. Feber 1946 bis März 1950	145
3. 3. Die Gemeinderatswahlen im März 1950	150
4. Der Umgang mit den NationalsozialistInnen	151
4. 1. Alliierte Maßnahmen	152
4. 2. Österreichische gesetzliche Grundlagen	154
4. 3. Die Registrierung der NationalsozialistInnen	159
4. 4. Entregistrierungsstrategien	164
4. 5. Hochverratsprozesse	172
5. Nationalsozialistische Vermögensverschiebungen und Rückstellungsverfahren	174
5. 1. Die Rückstellung des „arisierten“ Sägewerkes	175
5. 2. Die Rückstellung des Burghofes an das Stift Wilten	179
5. 3. Die Entschädigungsklagen gegen die Messerschmittwerke	185
6. Die Messerschmittwerke unter öffentlicher Verwaltung	189
6. 1. Die Messerschmittwerke unter französischer Kontrolle	189
6. 2. Umstellung auf Friedensproduktion	193
6. 3. Ausgleich und Konkurs	199
7. Das Flüchtlingslager	202

<b>Zusammenfassende Bemerkungen</b>	215
<b>Anmerkungen</b>	221
<b>Anhang</b>	265
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	267
<b>Verzeichnis der Abbildungen/Bildnachweis und Tabellen</b>	269
<b>Bibliographie</b>	271
<b>Personenregister</b>	279
<b>Geographisches Register</b>	283